

HANS ALTBAUER, NEUER ELEKTROBIOLOGE NACH IGEF (INT. GESELLSCHAFT FÜR ELEKTROSMOGFORSCHUNG)

Was ist eigentlich Elektromog?

Elektromog ist eine der verbreitetsten Ursachen zahlreicher Zivilisationskrankheiten - warum?

Elektromog ist ein Sammelbegriff für die Umweltverunreinigung durch elektromagnetische Felder und Strahlungen. Das Wort Elektromog entstand aus der Zusammenfügung von „Elektro“ mit der Bezeichnung „Smog“ (wiederum eine Zusammenziehung der englischen Begriffe smoke (Rauch) und fog (Nebel) für Dunstglocke bzw. Luftverunreinigung.

Mit Elektrogeräten jeder Art, Handys, Schnurlostelefone und Computermonitoren schaffen wir uns unser eigenes Strahlenbad. Zudem

sind wir immer mehr Strahlungsquellen hilflos ausgeliefert, wie etwa den Sendemasten für Mobilfunk oder Radaranlagen. Lange Zeit war der mögliche Einfluss schwacher elektrischer und magnetischer Felder auf die Gesundheit unbekannt. Erst die Biobiologie bzw. Elektrobiologie versuchte auf Zusammenhänge hinzuweisen und Maßnahmen zu einem sinnvollen Umgang zu erarbeiten.

Neben anderen Faktoren werden Störungen unseres Wohlbefindens und unserer Gesundheit häufig von den uns ständig umgebenden Feldern unseres Stromnetzes verursacht. Von vielen offiziellen Stellen und ganz besonders



v.l.: Wulf Dietrich Rose (Vorstandsvorsitzender IGEF) und Hans Altbauer. (Foto: privat)

von den Versorgungsunternehmen der Elektrizität wird noch geleugnet oder ignoriert, dass die sogenannten Niederfrequenzfelder unserer Stromversorgung auf den menschlichen Organismus einen Einfluss haben. Dabei widerspricht es doch dem gesunden Menschenverstand, wenn in der elektronischen Industrie und im Automobilbau verstärkt mit immensem Aufwand versucht wird, die Produkte nach Kriterien der EMV (Elektromagnetische Verträglichkeit) störungsbzw. ausfallsicher zu machen und von gleicher Seite sowie den beteiligten Wissenschaftlern eine Beeinträchtigung von biologischen Systemen, z.B. des menschlichen Körpers, fast durchwegs verneint wird.

Internationale Wissenschaftler und Studien bestätigen Krankheiten und Befindlichkeitsstörungen durch Elektromog, wie chronische Kopfschmerzen, Schlafstörungen, Herzrhythmusstörungen, Potenzstörungen, rheumatische Beschwerden, chronische Müdigkeit, Infektan-

fälligkeit, Erkrankungen des Herzkreislaufsystems, Lernprobleme, Depressionen und Selbstmord, Gedächtnisstörungen, räumliche Desorientierung, verringerte Immunreaktion, DNA-Schäden und Veränderungen der DNA-Reparaturkapazität, Gehirntumore, Leukämie und andere Krebserkrankungen, Fortpflanzungsprobleme, Fehlgeburten, Herzinfarkte, Blutdruckveränderungen.

Hans Altbauer hat an den IGEF-Seminaren zur Durchführung von elektromagnetischen Messungen, Untersuchungen und Beratungen nach IGEF-Standard teilgenommen und die erforderlichen Fachkenntnisse als Elektrobiologe IGEF vor dem Prüfungsausschuss der Internationalen Gesellschaft für Elektromogforschung IGEF nachgewiesen. Als neue Anlauf- und Beratungsstelle steht die Adresse von Biohuman3000, der Institution für gesünderes Leben, an der Hauptstraße 25 in Kirchham zur Verfügung. Tel.: 08533-912380, Fax: 08533-912389, info@biohuman3000.de

Altbauer
BESSER SITZEN & SCHLAFEN

Internationale Gesellschaft
für Elektromog-Forschung
Forschung seit 1990

EMV - Zentrum

Bio Human 3000
Institution für gesünderes Leben

Für Sie geöffnet:
Montag bis Freitag: 9⁰⁰- 12⁰⁰Uhr und 14⁰⁰- 18⁰⁰Uhr
Samstag: 9⁰⁰- 13⁰⁰Uhr

08533 / 912380
...und nach Vereinbarung

Altbauer GmbH · Hauptstraße 25 · 94148 Kirchham

Internet: www.altbauer.de
E-Mail: info@altbauer.de